

NACHHALTIGKEIT BEI ABICOR BINZEL

**people  
planet  
progress**

**because we care**





**people  
planet  
progress**

**because we care**



### **Wir hoffen, unser Konzept macht Schule**

Nachhaltigkeitsberichte vergleichbarer renommierter Unternehmen sind meist über 100 Seiten stark. Mit den Jahren kommen weitere Seiten dazu. Das Meiste wiederholt sich und wird Jahr für Jahr mitgetragen.

Wir haben uns für ein anderes Konzept entschieden: In dieser Basisversion unseres Nachhaltigkeitsberichts stellen wir Grundlegendes dar. Alles Neue – und nur das – fassen wir in einer separaten Jahresbroschüre zusammen. Diese erfährt ab 2025 jedes Jahr ein komplettes Update. Die Jahre 2022 bis 2024 sind einmalig in einer Ausgabe zusammengefasst.

Auf diese Weise finden Sie Weiterentwicklungen und Veränderungen aufs Wesentliche reduziert und in übersichtlicher Darstellung. Das kommt Ihnen als Leserin und Leser zugute, genauso jedoch unserer Umwelt. Denn: Wenngleich Nachhaltigkeitsberichte generell online zur Verfügung stehen, werden sie doch recht oft ausgedruckt.

Vielleicht gelingt es, dass unser Konzept im Sinne der Nachhaltigkeit immer mehr Verfechter gewinnt. Uns würde das sehr freuen.

## Unser Verständnis von Nachhaltigkeit

Seit nunmehr 80 Jahren ist ABICOR BINZEL erfolgreich auf dem internationalen Markt tätig und Weltmarktführer sowie Innovationsmotor für das manuelle und robotergesteuerte Schweißen. Die Entwicklung, Produktion und der Vertrieb von langlebigen Produkten ist seit Anbeginn Selbstverständlichkeit.

Nachhaltigkeit ist ein sehr wichtiges Thema. Aus diesem Grund unterstützen wir als Unternehmen die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele auf der im Jahr 2015 verabschiedeten Agenda der Vereinten Nationen zum Thema Nachhaltigkeit. Diese Haltung ist fest in unseren Unternehmenswerten verankert. Natürlich ist ABICOR BINZEL ein gewinnorientiertes Unternehmen, das sich an geltende Gesetze und Richtlinien hält. Gleichzeitig setzen wir alles daran, ein nachhaltiges Unternehmen im Sinne des UN Global Compact zu sein.

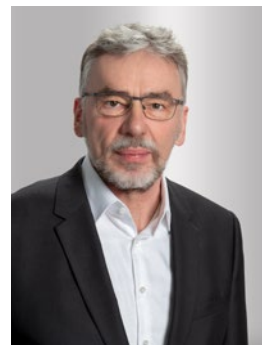
Hierfür haben wir Ende 2020 einen »Nachhaltigkeitsbeauftragten der Geschäftsleitung« benannt. Mit unserem Commitment möchten wir als Industrieunternehmen die Vereinten Nationen dabei unterstützen, das Ziel einer nachhaltigeren und besseren Zukunft für alle Menschen zu erreichen. Wir möchten nicht mit Worthülsen, sondern durch konkrete Maßnahmen und verantwortungsvolles Handeln unseren Beitrag leisten.

### **Unternehmensziele = Nachhaltigkeitsziele**

Nachhaltigkeitsziele stehen nicht in Widerspruch mit klassischen Unternehmenszielen, zu denen auch die Gewinnerzielung gehört. Wenn man tiefer schaut, wird schnell klar, dass Themen wie zum Beispiel Gesundheit und Wohlergehen von Mitarbeitenden, hochwertige Bildung und Maßnahmen zur Ressourcenschonung langfristig zu einer nachhaltigen Steigerung des Unternehmenserfolgs beitragen. Seit mehreren Jahren wird es immer schwerer für Unternehmen, fachlich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen. Diese bevorzugen moderne, nachhaltig aufgestellte Arbeitgeber, die nicht nur an den Erhalt unserer Umwelt denken, sondern auch an das Sichern der Menschenrechte, gute Arbeitsbedingungen und den Schutz vor Korruption. Es ist unsere Überzeugung, dass allein das Erreichen der originären Unternehmensziele nur in einem ganzheitlich gesehenen verantwortungsvollen Kontext funktioniert.

Eine große Herausforderung ist das Ziel des klimaneutralen Wirtschaftens. Als produzierendes Unternehmen können wir nicht mit der New Economy mithalten: »Wo gehobelt wird, da fallen Späne«, denn es fallen Emissionen und andere Abfallprodukte an. Unser Ziel ist es, möglichst geringe Emissionen zuzulassen – und dafür sind wir bereits auf einem sehr guten Weg.

Wir unterstützen sehr gerne den UN Global Compact mit konkreten Maßnahmen und wünschen uns, dass noch viel mehr Unternehmen diesen Weg mitgehen.



**Prof. Dr.-Ing. Emil Schubert**  
CEO

**people  
planet  
progress**

because we care

**„Der Beginn ist der wichtigste Teil der Arbeit.“**

Platon





# ABICOR BINZEL – Schweißtechnik, die verbindet

Die Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG unter der Dachmarke ABICOR BINZEL ist ein international führender Spezialist und Technologieentwickler für Schweiß- und Füge-technik. Die hochwertigen, effizienten und innovativen Lösungen eignen sich für unterschiedlichste Applikationen und Einsatzgebiete. Dabei stehen die Anwenderinnen und Anwender und ihre individuellen Schweißaufgaben immer im Fokus. Mit einer klaren Branchenorientierung, prozessnah entwickelten Produkten und einem globalen Servicenetzwerk gehört ABICOR BINZEL zu den ersten Adressen für Schweißen weltweit.

Seit seiner Gründung im Jahr 1945 als Großhandelsgeschäft für Schweißgeräte brachte ABICOR BINZEL viele maßgebende Entwicklungen und neue Standards auf den Weg. Den Grundstein für viele weitere, zu einem Großteil patentierten Entwicklungen, legte der erste leistungsfähige MIG/MAG-Schutzgas-Schweißbrenner im Jahr 1963. Weiter folgten WIG-Schutzgas-Schweißbrenner, das normierte ABICOR BINZEL Zentralstecker- und Buchsensystem, das ABICOR BINZEL Koaxialschlauchpaket BIKOX®, Roboterschweißbrenner sowie Roboterperipherie, WH-Wechselhalsbrenner für das Roboterschweißen, das Drahtfördersystem MFS, Abschalticherungen für Roboterschweißbrenner CAT3 PRO/iCAT/iSTM sowie die Leichtgewicht-Brennerlinie ABIMIG® A T LW und die leistungsfähige Brennerlinie MB EVO PRO, um nur einige dieser Entwicklungen zu nennen. Mittlerweile bietet das Unternehmen auch Systemlösungen an wie zum Beispiel in den Bereichen Absaugtechnik, Schweißen mit Cobots sowie Laserfügen.

ABICOR BINZEL gehört zur IBG Industrie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH & Co. KG (IBG) mit Sitz in Köln – einem seit über 100 Jahren familiengeführten Unternehmen mit internationalem Verbundnetzwerk von eigenen Vertriebs- und Produktionsgesellschaften und Exklusivpartnern. Zur IBG Gruppe gehören Unternehmen in den Geschäftsfeldern Schweiß- und Schneidtechnik, Wolfram-Komponenten und Bauchemie mit weltweit mehr als 2.500 Mitarbeitenden.

Seit dem 1. Februar 2024 ist ABICOR BINZEL Teil der ABICOR GROUP, welche die weltweit starken Marken der IBG Industrie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH & Co. KG aus den Bereichen Schneiden, Schweißen und Komponenten unter einem Dach vereint. Damit steht produzierenden Firmen der Metallindustrie das Gesamtportfolio aller Unternehmen der ABICOR GROUP inklusive deren Kooperationspartner mit hochqualitativen Produkten und starken Systemlösungen aus einer Hand zur Verfügung.

Mit ABICOR BINZEL USA wurde 1976 die erste von heute weltweit insgesamt 38 Tochtergesellschaften gegründet. Nicht nur international verzeichnete das Unternehmen Wachstum, auch die Stammbesellschaft am Standort bei Gießen mit heute vier Gebäudekomplexen wurde größer. Aktuell beschäftigt ABICOR BINZEL dort über 400 Mitarbeitende, mehr als 140 bereits seit 25 Jahren und länger – und einige davon mittlerweile sogar in dritter Generation.

Einen großen Stellenwert hat die Ausbildung in gewerblichen Berufen sowie für Industriekaufleute und seit 2021 auch im Ausbildungsberuf zum Fachinformatiker für Systemintegration. Ebenso werden duale Studiengänge angeboten. Diese zukünftigen Fach- und Führungskräfte bilden einen Teil der unternehmerischen Zukunft und sorgen dafür, dass Wissen im Haus weitergegeben und erhalten werden kann.

Zurzeit beschäftigt ABICOR BINZEL weltweit über 1.300 Mitarbeitende in 38 Ländern. Sie sind es, die unter dem Namen »Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG« und der Dachmarke ABICOR BINZEL aus einem Großhandelsgeschäft von Schweißgeräten in diesen nun 80 Jahren einen Weltmarktführer für Schutzgas-Schweiß- und Schneidbrenner gemacht haben und das Thema Nachhaltigkeit im Sinne des UN Global Compact mitgestalten.





**people  
planet  
progress**

because we care

**„Die Menschenrechte beginnen,  
wo Vorurteile enden.“**

Marie-Joseph Motier, Marquis de La Fayette



# 1. Menschenrechte

## Prinzip 1

**Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen.**

## Prinzip 2

**Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.**

**ABICOR BINZEL bekennt sich zu international anerkannten Menschenrechtsstandards wie den Prinzipien des UN Global Compact und der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN). Dies umfasst selbstverständlich auch die Einhaltung aller national und international gültigen Gesetze.**

### Der IBG-Verhaltenskodex

Die Grundlagen des unternehmerischen Handelns von ABICOR BINZEL sind im Verhaltenskodex der IBG Gruppe (Code of Conduct) festgeschrieben. Dieser Kodex ist für alle Unternehmensbereiche und Mitarbeitenden weltweit verbindlich und legt einzuhaltende Mindeststandards fest. Dazu gehört das Handeln im Einklang mit allen relevanten Gesetzen und Vorschriften ebenso wie die Förderung einer Kultur der Chancengleichheit und die konsequente Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden ohne jedwede Diskriminierung. Darüber hinaus formuliert der Verhaltenskodex unter anderem das Bekenntnis zum Schutz der Umwelt, zur Ablehnung von Kinder- und Zwangsarbeit sowie zur Einhaltung von Arbeitsschutzmaßnahmen und zur Wahrung von Arbeitnehmerrechten.

### Fest etablierte Maßnahmen

- Im Rahmen der internen Revision durch die IBG Gruppe wird auch die Einhaltung des Verhaltenskodexes in ihren Tochterunternehmen regelmäßig überprüft.
- Um die Prinzipien des Verhaltenskodexes bei allen Mitarbeitenden fest zu verankern, sind sie ein verpflichtender Bestandteil des Mitarbeitenden-Schulungsprogramms eplas®.
- Das internationale Projekt- und Produktionsmanagement (IPM) überprüft die ABICOR BINZEL Produktionsstandorte regelmäßig hinsichtlich Produktionsabläufe, -qualität und -effizienz und nimmt in diesem Rahmen auch etwaige Verstöße wahr und meldet diese.

Alle ABICOR BINZEL Produktionsstätten verpflichten sich, über den »Code of Conduct« geltende Menschenrechte einschließlich Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit einzuhalten. Die Prüfende sind verpflichtet, Auffälligkeiten umgehend zu melden. Um Verstöße gegen Menschenrechte, Gesetze und unternehmensinterne Verhaltensrichtlinien zu melden, hat die IBG ein zentrales Hinweisgebersystem eingerichtet, das den Ansprüchen des Hinweisgeberschutzgesetzes entspricht.

### Lieferantenauswahl

Etwa 90 Prozent des Einkaufsvolumens aus dem Ausland wird von Lieferanten, die zur IBG Gruppe gehören, geliefert. Diese Unternehmen sind demselben Verhaltenskodex wie ABICOR BINZEL verpflichtet. Damit ist das Risiko von Menschenrechtsverletzungen bei den Lieferanten der ersten Stufe insgesamt als sehr gering einzuschätzen.

### Fest etablierte Maßnahmen

- Eine systematische Überprüfung der externen Lieferanten findet im Rahmen von bis zu 25 jährlich durchgeführten Audits statt. Die Konzentration liegt hierin bei den ca. 50 A-Lieferanten mit einem Einkaufsvolumen von > 100.000 EUR/Jahr
- Das Thema Menschenrechte ist in die Audits fest integriert, um Lieferanten zu sensibilisieren und mögliche Verstöße zu identifizieren.

### Verantwortung für Mitarbeitende und Gesellschaft

ABICOR BINZEL ist sich seiner Verantwortung gegenüber seiner Mitarbeitenden, der Gesellschaft und der Umwelt bewusst. Den daraus entstehenden Verpflichtungen kommt das Unternehmen auf vielfältige Weise auch proaktiv nach. Dazu gehören natürlich alle Maßnahmen zur Einhaltung aller allgemein anerkannter Arbeitsnormen, zum Schutz der Umwelt sowie ein aktives Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement.

### Soziales Engagement

ABICOR BINZEL ist als Spender oder Förderer von sozialen Projekten, Einrichtungen und Organisationen aktiv. Diese Praxis soll auch weiterhin beibehalten werden.

**Neuigkeiten, Veränderungen sowie geplante Aktionen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Nachhaltigkeitsbericht.**

**people  
planet  
progress**

because we care

**„Wir sind nicht nur verantwortlich für das,  
was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.“**

Molière



## 2. Arbeitsnormen

### Prinzip 3

**Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.**

### Prinzip 4

**Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.**

### Prinzip 5

**Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.**

### Prinzip 6

**Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.**

**ABICOR BINZEL fordert den respektvollen und würdevollen Umgang im Unternehmen und mit Dritten und fördert eine Kultur der Chancengleichheit und Gleichbehandlung. Diskriminierung aufgrund von Ethnizität, Religion, Alter, Geschlecht, körperlicher Verfassung oder sexueller Orientierung wird konsequent unterbunden. ABICOR BINZEL achtet die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen und tritt für die Abschaffung von Kinderarbeit sowie für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit ein.**

### Betriebliche Mitbestimmung

Seit 1994 vertritt unser Betriebsrat mit der Schwerbehindertenvertretung die Interessen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Um die besonderen Belange der jugendlichen Mitarbeitenden und Auszubildenden kümmert sich, in enger Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat, die Jugend- und Auszubildendenvertretung.

Durch die Mitgliedschaften im Arbeitgeberverband und der Gewerkschaft bekennt sich ABICOR BINZEL zur Tarifautonomie, womit für alle die hessischen Tarifverträge der Metall- und Elektroindustrie gelten.

Der Betriebsrat und die Geschäftsleitung besprechen regelmäßig die Anliegen im Unternehmen. Bei Bedarf werden Verhandlungen geführt, mit dem Ziel des Abschlusses notwendiger Betriebsvereinbarungen. Hierzu gehören zum Beispiel Betriebsvereinbarungen zur Gleitzeit oder zum Mobilen Arbeiten.



Ein weiteres Instrument der Mitbestimmung ist das betriebliche Vorschlagswesen, wo Mitarbeitende Verbesserungsideen einreichen können.

## 2. Arbeitsnormen



Durch die Einführung eines sogenannten Shopfloor Management (SFM) im Jahr 2021, werden seitdem auch solche Ideen direkt auf dieser Plattform kommuniziert. Je nach Wertigkeit des Verbesserungsvorschlags bekommen die Mitarbeitenden kleine bis große Prämien. Diese reichen von einem Tankgutschein bis hin zu mehreren Tausend Euro.

### Vorgehen gegen Zwangs- und Kinderarbeit

ABICOR BINZEL lehnt gemäß dem Verhaltenskodex der IBG Gruppe jede Form von Zwangs- und Kinderarbeit explizit ab. Als nachhaltig engagiertes Unternehmen verlangt ABICOR BINZEL das auch von seinen Lieferanten.



### Arbeitsicherheit

In einem Unternehmen mit viel Handarbeit ist Arbeitsicherheit ein wichtiges Thema. Deshalb versteht ABICOR BINZEL Arbeitsicherheit als zentralen Teil des Qualitäts- und Umweltmanagementsystems (QM/UM-System) und verpflichtet sich dazu, die gesetzlichen Vorgaben zur Vermeidung von Unfällen und zum Schutz vor gesundheitlichen Risiken einzuhalten oder zu übertreffen. ABICOR BINZEL ist nach DIN EN ISO 9001:2015, DIN EN ISO 14001:2015 und DIN EN ISO 50001:2018 zertifiziert.

### Fest etablierte Maßnahmen

- Eine Vollzeit-Fachkraft für Arbeitsicherheit analysiert Gefahrenpotenziale, erfasst sie in einem jährlichen Bericht und entwickelt erforderliche Maßnahmen
- Regelmäßige Schulungen sensibilisieren die Mitarbeitenden für die Sicherheit am Arbeitsplatz
- Die Arbeitsicherheitsstandards werden regelmäßig durch die Berufsgenossenschaft BGHM im Rahmen des Audits »Sicher mit System« (SmS) überprüft. Dieses beruht auf dem Nationalen Leitfaden für Arbeitsschutzmanagementsysteme

Der Arbeitsicherheitsausschuss besteht aus Geschäftsführung, Betriebsrat, Sicherheitsbeauftragtem und Betriebsarzt und tagt vierteljährlich.



### Gesundheitsschutz

Seit vielen Jahren hat ABICOR BINZEL vielfältige Maßnahmen zur Gesundheitsprävention etabliert. Dazu gehören beispielsweise regelmäßige Besuche des Betriebsarztes, die Bereitstellung von höhenverstellbaren Schreibtischen und die Finanzierung von Arbeitsplatzbrillen.



### Sport- und Vorsorgeangebote

Zu den fortlaufenden Programmen zählen unter anderem kostenfreie Gesundheits- und Sportkurse wie Rückenurse, Badminton oder auch die »Bewegte Pause« sowie die Teilnahme an Firmenläufen.

ABICOR BINZEL nimmt überdies am BusinessBike-Programm teil und unterstützt die Anschaffung eines Fahrrads oder E-Bikes für sich selbst und den Partner oder die Partnerin. Ein Rad kann abhängig von dessen Wert für den Zeitraum von drei Jahren zu einem monatlichen Betrag geleast werden.

### Untersuchungs- und Gesundheitstage

Im jährlichen Wechsel finden Untersuchungs- und Gesundheitstage statt.

#### Fest etablierte Maßnahmen

- Beim Untersuchungstag wird den Mitarbeitenden in Kooperation mit der Universität Gießen ein Gesundheits-Checkup angeboten
- Beim Gesundheitstag informieren verschiedene Organisationen an ihren Ständen über Gesundheits- und Präventionsthemen
- Je nach Veranstaltungsort werden ebenso Workshops und Schnupperkurse zum Mitmachen angeboten
- Diverse Sportkurse wie Rückenurse, Badminton oder auch bewegte Pausen finden zum Teil mehrmals pro Woche statt

### Attraktiver Arbeitgeber

Die Zufriedenheit aller Mitarbeitenden ist eine wichtige Säule für die nachhaltige Unternehmensentwicklung.

#### Fest etablierte Maßnahmen

- Attraktive, leistungsgerechte Bezahlung mit Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie leistungsbezogene Zulagen
- 35-Stunden-Woche
- Ein familienfreundliches Gleitzeitmodell
- Ab 2021 wurden mit der Betriebsvereinbarung die Rahmenbedingungen für das mobile Arbeiten im Sinne der Mitarbeitenden verbessert
- Unsere Kantine mit Dachterrasse bietet von Montag bis Freitag täglich frische Frühstücks- und Mittagessensangebote
- Seit 2021 erleichtert die Digitalisierung der Personalverwaltung Zeiterfassung, Urlaubsplanung und Krankmeldung der Mitarbeitenden
- Für gewerbliche Mitarbeitende wurden vier sichtgeschützte Terminals aufgestellt, an denen sie Arbeitszeiten eingeben, Urlaub planen und Krankmeldungen einreichen können
- Für nicht-gewerbliche Mitarbeitende wurde ein Mitarbeiterportal eingerichtet, das die Zeiterfassung auch beim mobilen Arbeiten ermöglicht

## 2. Arbeitsnormen



### Diversität

Mit ca. 1.300 Mitarbeitenden in den Niederlassungen und Auslandsvertretungen in weltweit 38 Ländern ist Diversität für ABICOR BINZEL selbstverständlich und täglich gelebte Unternehmenspraxis. Im Schnitt sind über 20 verschiedene Nationalitäten bei ABICOR BINZEL am Standort Buseck beschäftigt.

Etwa fünf Prozent der Mitarbeitenden sind schwerbehindert (oder gleichgestellt) und werden von einer unabhängigen Schwerbehindertenvertretung vertreten.

### Nachwuchsförderung

Die Förderung junger Menschen ist für ABICOR BINZEL besonders wichtig. Aus diesem Grund bestehen bei uns für die Nachwuchsförderung fest etablierte Maßnahmen.



### Fest etablierte Maßnahmen

- Regelmäßig Schülerpraktika und Ferienjobs
- Einstellen von Werksstudenten
- Praktika für Studierende
- Unterstützung beim Erstellen von Abschlussarbeiten
- Möglichkeit zu Auslandspraktika für Auszubildende und StudiumPlus-Studierende

### Strukturiertes Schulungswesen

Für kontinuierliche Weiterbildungsmaßnahmen hat ABICOR BINZEL das Schulungsprogramm eplas® eingerichtet, bei dem alle Mitarbeitenden individuelle Jahrespläne erhalten.

Darüber hinaus werden seit 2023 externe Schulungen zum Erreichen oder Vertiefen von Sprachkenntnissen, Microsoft-Anwendungen, Verkaufstrainings etc. durch eine neu geschaffene Plattform für interne Fortbildungen (ABICOR BINZEL Academy) ergänzt.



### Führungsgrundsätze

Die Führungskräfte bei ABICOR BINZEL agieren nach den folgenden Führungsgrundsätzen:

1. Klare Ziele bestimmen unser Handeln
2. Wir treffen Entscheidungen und übernehmen Verantwortung
3. Kontrolle und Rückmeldung sind notwendig
4. Wir motivieren mit Handlungsspielräumen und Leistungsanreizen
5. Wir fördern unsere Mitarbeitenden
6. Information und Kommunikation ermöglichen erfolgreiche Zusammenarbeit

### Mitarbeitendenzufriedenheit

ABICOR BINZEL ist sich bewusst, dass die Gesellschaft im Wandel ist und auch im Unternehmen vielfältige Transformationsprozesse ablaufen. Dazu gehört die Vermittlung zwischen jungen und erfahreneren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ebenso, wie die Ausrichtung des Unternehmens auf sich rasch ändernde Marktbedingungen oder die Digitalisierung. Diese Prozesse können zu Verunsicherungen und Unzufriedenheit führen. ABICOR BINZEL versucht dem zu begegnen, indem das Schulungsangebot erhöht und mehr und proaktiv intern kommuniziert wird. Dazu gehören regelmäßige Newsletter des Managements an die Belegschaft sowie Umfragen zur Mitarbeitendenzufriedenheit.



### Transparenter Beschwerdeprozess

Beschwerden jeglicher Art werden bei ABICOR BINZEL sehr ernst genommen. Je nach individueller Einschätzung stehen hierzu unterschiedliche Anlaufstellen zur Verfügung.

### Fest etablierte Maßnahmen

- Als interne Ansprechpersonen für Beschwerden gelten Vorgesetzte und der Betriebsrat
- Bei einem Verdacht auf Diskriminierung können sich Mitarbeitende an die AGG-Beschwerdestelle wenden, die mit einer männlichen und einer weiblichen Ombudsperson besetzt ist
- Zusätzlich steht eine neutrale Ombudsstelle zur Verfügung. Diese kann von Mitarbeitenden vertrauensvoll kontaktiert werden, wenn sie einen Verdacht auf Gesetzesverletzungen innerhalb des Unternehmens haben

**Neuigkeiten, Veränderungen sowie geplante Aktionen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Nachhaltigkeitsbericht.**

**people  
planet  
progress**

because we care

**„Wenn wir Zukunft ernst nehmen, dann müssen wir aufhören, es anderen zu überlassen, sondern selbst aktiv werden.“**

Jane Goodall





### 3. Umweltschutz und Klima

#### Prinzip 7

**Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen**

#### Prinzip 8

**Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern**

#### Prinzip 9

**Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen**

#### Haltung und Ziele

ABICOR BINZEL sieht es als Herausforderung und Chance zugleich, den UN Global Compact mit konkreten Initiativen beim Erhalt unserer Umwelt unterstützen zu dürfen. Für uns ist technologischer Fortschritt und vorausschauendes Handeln im Sinne von ganzheitlicher Nachhaltigkeit eine Selbstverständlichkeit. Dieses wird auch durch die drei Auszeichnungen deutlich, die in den letzten Jahren an unser Unternehmen verliehen wurden.

Im Jahr 2018 war die Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG Sieger des »IHK-Unternehmenspreises« in der Kategorie Industrie und gilt damit als Zugpferd der heimischen Wirtschaft, das zugleich international erfolgreich ist. 2019 war eine Errungenschaft, Preisträger im »Großer Preis des Mittelstandes« zu sein, nachdem wir in 2018 bereits zu den Finalisten zählten.

Dieser gilt als deutschlandweit begehrtester Wirtschaftspreis und zeichnet Unternehmen aus, die in den folgenden fünf Wettbewerbszielen stark sind:

1. Gesamtentwicklung des Unternehmens
2. Schaffung/Sicherung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen
3. Modernisierung und Innovation
4. Engagement in der Region
5. Service und Kundennähe

Im Jahr darauf folgte direkt der Titel Preisträger von »Hessen-Champions 2020« der Kategorie Weltmarktführer – eine Auszeichnung des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, die unter anderem vom damaligen Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir zu dieser Zeit online verkündet und überreicht wurde.

2023 erfolgte die Auszeichnung »Arbeitgeber der Zukunft« durch das Deutsche Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung (DIND) gemeinsam mit dem Business-Magazin DUP UNTERNEHMER, übergeben von der Bundeswirtschaftsministerin a. D. Brigitte Zypries. Diese Ehrung erhalten Unternehmen, die innovativ sind, eine klare Digitalisierungsstrategie haben, Nachhaltigkeitsziele verfolgen, modern führen und ihre Mitarbeitenden in den Fokus stellen. ABICOR BINZEL hat alle diese Punkte erfüllt.



## 3. Umweltschutz und Klima



### Maßnahmen zum Umweltschutz

Bereits vor unserem Beitritt zum UN Global Compact haben wir kleine, aber feine Beiträge zum Umwelt- und Artenschutz geleistet:

- Patenschaft für ein eigenes Bienenvolk, betreut durch eine regionale Imkerin, um die größten Bestäuber von Wild- und Nutzpflanzen zu schützen
- Pflanzung von Obstbäumen auf der betriebseigenen Wiese hinter Gebäude/Werk 4
- Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind angehalten, die Suchmaschine ECOSIA [www.ecosia.org](http://www.ecosia.org) zu nutzen, mit der für jede Suchanfrage ein Baum gepflanzt wird

### Etabliertes Umweltprogramm

Seit 2012 besteht bei ABICOR BINZEL ein Umweltprogramm mit Zielen, definierten Maßnahmen und Terminvorgaben, die jedes Jahr in einem Review überprüft, verifiziert und nachverfolgt werden. Hier werden aktuell Schritte zur Senkung des Energieverbrauchs, zur Abfallreduzierung, aber auch zur Reduzierung des täglichen Verkehrsaufkommens durch das Einbeziehen von mobilem Arbeiten (Home-office) in den Normalbetrieb definiert, um nur einige Beispiele zu nennen.

Dieses Umweltprogramm ist Teil des ABICOR BINZEL Umweltmanagementsystems, das die Anforderungen der DIN EN ISO 14001:2015 erfüllt und durch den TÜV Nord zertifiziert ist.

Das Umweltmanagementsystem ist dabei Teil eines »Integrierten Managementsystems« das schriftliche Regelungen zu den unterschiedlichsten Bereichen enthält.

Grundlage für das Integrierte Managementsystem war das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015, das seit 1995 ebenfalls durch den TÜV Nord zertifiziert ist. Regelungen zur Arbeitssicherheit sind ebenfalls im System enthalten und seit 2013 nach erfolgreicher Zertifizierung durch die Berufsgenossenschaft mit dem Gütesiegel »Sicher mit System« (SmS) ausgezeichnet. Darüber hinaus sind aber im System alle relevanten Regelungen innerhalb unseres Unternehmens enthalten, wie zum Beispiel:

- Unternehmensorganisation
- Geschäftsprozesse
- Arbeitssicherheit
- Arbeitsschutz
- Brandschutz
- Umweltschutz
- IT-Organisation
- Datenschutz
- Einhaltung von Gesetzen
- Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen

Vor dem Commitment zum UN Global Compact wurden die im Folgenden aufgeführten Projekte und Aktionen bei ABICOR BINZEL bereits umgesetzt.



## Gebäude und Prozesse

### E-Ladesäulen

Für Dienstfahrzeuge sowie Fahrzeuge unserer Mitarbeitenden stehen 11 Doppel-Elektroladesäulen zur Verfügung. Die Entwicklung hin zur Elektromobilität für den unternehmensinternen Fuhrpark findet sukzessive statt. Der maximale Schadstoffausstoß ist als Emissionsgrenzwert in der Geschäfts-wagenordnung mit aufgenommen. Die Weichen sind gestellt, E-Autos für alle attraktiver zu machen.

### Neubau Werk 3B

Angrenzend an das Gebäude/Werk 3 wurde in 2021 ein Neubau nach KfW 55-Standard mit Photovoltaikanlage realisiert und in 2022 fertiggestellt. Nicht nur das Gebäude selbst entspricht damit den heutigen Vorschriften zur CO<sub>2</sub>-Einsparung, auch die beauftragten Gewerke sowie das Planungsbüro waren regionale Unternehmen mit entsprechend kurzen Anfahrtswegen.

### Reduzierung Anlieferverkehr

Mit nur einer kleinen Maßnahme konnte der Anlieferverkehr für Getränke sowie Abfall nachhaltig reduziert werden: Wasserspender. Diese befinden sich mittlerweile in allen vier Werken. Sie sind an die Trinkwasserversorgung angeschlossen und mit einem speziellen Filter ausgestattet, der Verunreinigungen und sogar gesundheitsschädliche Keime herausfiltert. Statt Plastikbecher nutzen zu müssen, haben alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Refill-Trinkflasche zur Verfügung. Ansonsten stehen normale Trinkgläser bereit.

### Digitalisierter Einkauf

Eine große Errungenschaft in der Abteilung Einkauf ist, dass die internen Prozesse fast vollständig digitalisiert ablaufen. Lieferanten haben die Aufforderung, keine Prospekte mehr unaufgefordert an ABICOR BINZEL zu verschicken.

## Nachhaltiges Lieferantenmanagement

Fairness, Transparenz, Ehrlichkeit – für ABICOR BINZEL ist ein guter Umgang mit Lieferanten Selbstverständlichkeit. Gegenseitiges Geschäft bedeutet, bestimmt, aber fair und offen miteinander zu reden. Gleichzeitig gehört das Verständnis für den Lieferanten mit dazu. Verstehen, warum es beispielsweise Lieferengpässe gibt, hilft bei der Kommunikation mit den internen Produktionsabteilungen. Lösungsideen zur Unterstützung des Lieferanten bekommen Raum. Nachhaltiges Lieferantenmanagement ist ein Geben und Nehmen, das sich für alle Beteiligten positiv auf die Zukunft auswirkt.

## Regionale Kooperationspartner

Werbemittelhersteller, Druckerei, Büromöbellieferant, IT-Dienstleistungen, Personaldienstleister, Notare und Rechtsanwälte, Ingenieurbüro und Gewerke für Neubauten, Gebäudereinigungsdienstleister, Bearbeitungspartner für unsere Produkte sind alles Anbieter aus der Region Mittelhessen, die wir bei Bedarf beauftragt haben bzw. beauftragen. Auch im Fall von Ausfällen oder Engpässen in produktionstechnischen Abläufen legen wir großen Wert auf Ausweichlieferanten in der Nähe. Wir sind immer bestrebt, uns regional zu orientieren.



## 3. Umweltschutz und Klima



### Produkte/Services

#### Langlebige Produkte

Die Langlebigkeit unserer Produkte ist ein Aspekt, den ABICOR BINZEL vom Wettbewerb abgrenzt. Diese beginnt bei der Qualität der Rohstoffe, die die Basis unserer Produkte bilden, geht über die Verarbeitung der Materialien bis hin zu deren Rückgabe und Recycling und damit Wiederverwertung in der Materialwirtschaft. Das Vorsorgeprinzip ist bei uns eine hohe Standzeit und damit Lebensdauer unserer Produkte. Darüber hinaus stellt ABICOR BINZEL nahezu für alle Produkte eine vollständige Ersatzteilversorgung sicher.

#### Fest etablierte Maßnahmen

- Begleitung von Produkten über deren gesamten Lebenszyklus
- Gute Reparierbarkeit von ABICOR BINZEL Produkten
- Bereitstellung von Ersatzteilen

#### Anwenderfreundliche Produkte

Welchen körperlichen Belastungen sind Schweißer bzw. Schweißerinnen während der Arbeit ausgesetzt? Welche Muskelgruppen werden besonders beansprucht? Was bedeutet das für die Leistungsfähigkeit? Wie kann diese Belastung reduziert werden? Was kann man vorbeugend für seinen Körper tun? Was bedeutet das für die Neuentwicklung von Schweißbrennern? Seit 2009 führt ABICOR BINZEL mit dem Institut für Sportwissenschaften der Justus-Liebig-Universität Gießen diverse Studien durch, um diese und weitere Fragen zu beantworten. Bereits nach der ersten Studie konnte nachgewiesen werden, dass die Brennerlinien von ABICOR BINZEL, die mit den innovativen gewichtsreduzierten Schlauchpaketen ausgestattet sind, die Muskelbelastung im Vergleich zu einem gleichartigen

Standardbrenner um bis zu 35 % reduzieren und auch das Schweißergebnis dadurch verbessert wird.

#### Bereits durchgeführte Maßnahmen

- **1. Studie** mit dem Institut für Sportwissenschaften der Justus-Liebig-Universität Gießen mit dem Ziel: »Was ein Schweißer fühlt, wird sichtbar gemacht«
- **2. Studie** mit dem Institut für Sportwissenschaften der Justus-Liebig-Universität Gießen mit dem Ziel, zu klären, inwieweit auch ein regelmäßig durchgeführtes Fitnessprogramm helfen kann, die Belastung beim Schweißen zu reduzieren. Entwicklung eines präventiven Trainingsprogramms speziell für Schweißerinnen und Schweißer
- Veröffentlichung des »**Fitness-Handbuch für Schweißer**« inkl. Trainings-DVD sowie eines Posters mit Anleitungen für tägliche Übungen zur Kräftigung und Entspannung der Muskulatur
- **Vergleichsstudie** einer neuen luftgekühlten Brennerlinie mit gewichtsreduziertem Schlauchpaket mit dem ergonomischen Vorgänger unter Einsatz eines Augmentierten Reality Schweißsimulators
- **Langzeitstudie** im Institut für Sportwissenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen unter dem Titel »Einfluss verschiedener Schweißbrenner auf die Arbeitsgeometrie beim Schweißen mit einem Fokus auf muskuläre Belastungen, die subjektive Belastung sowie Belastungen der Hand«



### Produktdesign

Bereits im Design von Produkten bekommt das Thema Nachhaltigkeit zentrale Berücksichtigung. Dies ist in den ABICOR BINZEL Leitlinien für das Produktdesign verankert und spiegelt sich im Hinblick auf Werkstoffe, Reparierbarkeit von Produkten wie auch Wirkungsgraden wider. ABICOR BINZEL überprüft und überarbeitet hierzu Produkte fortlaufend im gesamten Lebenszyklus.

### »Saubere« Roboter-Lichtbogenschweißzelle

Mit einem Cobot-Schweißzellenkonzept hat ABICOR BINZEL mit Unterstützung des TWI (The Welding Institute) Cambridge das Projekt »Weld Galaxy« durchgeführt – ein von der Europäischen Union gefördertes Projekt im Rahmen des EU-Forschungs- und Innovationsprogramms »Horizon 2020«. Hierin wurde erforscht, wie eine saubere Cobot-Lichtbogenschweißzelle für Anwender in kleinen und mittelständischen Unternehmen aufgebaut sein muss, um hinsichtlich Gesundheitsschutz, Daten-Monitoring und Produktivität die Anforderungen von heute und in Zukunft erfüllen zu können. Im Rahmen des Entwicklungsprojekts ist es gelungen, alle relevanten Daten einer Schweißzelle zu erfassen, zu speichern und zu visualisieren und die Verbrauchsdaten für Draht, Gas sowie den gesamten Energieverbrauch der Zelle inklusive aller Nebenverbraucher bestimmen zu können. Auf diese Weise kann der Kunde zusätzlich zur Produktivität auch die Umweltbilanz der Fertigung und der Produkte ermitteln. Durch die Integration der Lösung in eine Cloudumgebung ist das System sowohl für den Anbieter wie auch den Anwender flexibel skalierbar. Im Rahmen eines Kundentags wurde das Projekt im Herbst 2021 erstmalig vorgestellt.

### Wegweisende Rauchgas-Absaugtechnik

Wir sorgen für saubere Luft in den Industrieanlagen unserer Kunden mit Absaugbrennern und Absauggeräten aus Eigenentwicklung. Mit der xFUME®-Produktlinie ist ABICOR BINZEL die Einführung neuer Absaugsystemlösungen für Handschweißarbeitsplätze sowie für das Automatschweißen und Roboterschweißen gelungen. Die neu konzipierten Schweißrauch-Absaugbrenner erreichen je nach Schweißposition und Schweißprozess typische Erfassungsgrade zwischen 90 % und 98 % der Schweißrauche. Von diesen aufgenommenen Schweißrauchen werden in den xFUME®-Absauggeräten bis zu 99,76 % der Partikel > 0,1 µm herausgefiltert und gereinigt. Da diese Systeme den gesundheitsgefährdenden Schweißrauch direkt an dessen

Entstehungsstelle erfassen – die sogenannte Punktabmung – gelangen diese Rauche zum einen nicht in den Atembereich des Schweißers bzw. der Schweißerin oder auch der anderen Menschen in der Umgebung zum Schweißarbeitsplatz. Zum anderen wird mit der brennerintegrierten Absaugung durch den vergleichsweise geringen notwendigen Luftumschlag wesentlich weniger Energie verbraucht als beim Einsatz von stationären Absaugungen bzw. Hallenabsaugungen.



### Bereits durchgeführte Maßnahmen

- Mit der xFUME®-Linie stehen die neuen Absaugbrennertypen für MIG/MAG- und für WIG-Schweißen zur Verfügung
- Die bewährten Absauggeräte FEC und FEC W3 sowie die FES-200 und FES-200 W3 wurden durch die Absauggeräte xFUME® ADVANCED und xFUME® ADVANCED W3 ergänzt

### Gas-Management-System fürs Schutzgasschweißen

Mit den EWR 2 und EWR 2 Net-Geräten kann der Verbrauch von Schutzgas beim Schweißen in der Produktion bis zu 60 % reduziert werden. Dieses Gas-Management-System sorgt außerdem dafür, dass immer eine optimale Schutzgasabdeckung besteht, was wiederum Nacharbeiten und Ausschuss reduziert. Durch die Einsparung sowohl beim Handschweißen als auch beim Roboterschweißen muss weniger Schutzgas gekauft werden, was bedeutet, dass sich der Transport vom Hersteller zur Produktionsstätte entsprechend reduziert. Der Transport der Gasflaschen ist die primäre Größe im CO<sub>2</sub>-Rucksack des Schutzgases.

## 3. Umweltschutz und Klima



### Bleifreie Produkte

In der REACH-Verordnung – eine EU-Chemikalienverordnung – wird die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe und daraus hergestellter Gemische in der EU geregelt. Als Lieferant von Erzeugnissen, die Blei als einen Stoff der REACH-Bestandteilliste in einem Anteil von mehr als 0,1 Massenprozent enthalten können, ist ABICOR BINZEL dazu verpflichtet, die Anforderungen zu erfüllen und dies nachzuweisen. Aktuell bestehen für die Industrie noch verschiedene Ausnahmeregelungen für den Einsatz und die Verarbeitung bleihaltiger Legierungen, die jedoch sukzessive reduziert werden. Diesbezüglich hat ABICOR BINZEL bereits Vorsorgemaßnahmen getroffen und setzt weitere um.

### Bereits durchgeführte Maßnahmen

- Vollständige Umstellung auf bleifreie Aluminiumlegierungen

### Thoriumoxidfreie Wolframelektroden

Mit der E3®-Wolframelektrode bietet ABICOR BINZEL seit 2012 eine Alternative zu thoriumoxidhaltigen WIG-Schweißelektroden: Der Anwender wird keinen radioaktiven Substanzen ausgesetzt und die Umweltbelastung ist geringer, da Schleifstaub und Reststücke nicht als Sondermüll entsorgt werden müssen. Auch für Transport und Lagerung müssen keine gesonderten Vorkehrungen getroffen werden.

### Bereits durchgeführte Maßnahmen

- Im Jahr 2012 wurden thoriumhaltige Wolframelektroden vollständig aus dem Angebot gestrichen und durch die E3®-Wolframelektroden ersetzt

### Rezyklate

Vereinzelte Länder fordern seit Januar 2022 eine Kennzeichnung der Bestandteile des Materials für die Verpackungen von Produkten ein.

### Bereits durchgeführte Maßnahmen

- Die Umstellung der Kartonage für die Versendung von Absaugtechnikprodukten wurde bereits in 2021 begonnen

### Reduzierung von Luftfrachten

Ware wird per Luftfracht versendet, wenn Lieferzeiten zu knapp sind und der Kunde die Produkte schnell benötigt. Mit der Implementierung der neuen gesellschaftsübergreifenden Planungssoftware add\*ONE können Warenströme nun besser prognostiziert werden. 2019 wurde diese Software erstmals zum Optimieren der Disposition an den Produktionsstandorten Buseck, Dresden und THERMACUT® Tschechien als Tochterunternehmen der IBG eingeführt. Mittlerweile schafft diese Software mehr Transparenz in der täglichen Planung und ermöglicht ein Optimieren der Warenströme und Lagerbestände in der gesamten Gruppe.

### Bereits durchgeführte Maßnahmen

- 30 IBG Gesellschaften sind mit add\*ONE vernetzt
- Für Südafrika wie auch für Australien z. B. konnte der Anteil von Luftfracht und damit der CO<sub>2</sub>-Ausstoß auf diese Weise um 68 % reduziert werden
- Der Luftfrachtanteil nach Brasilien konnte bereits um 45 % reduziert werden

### Ausbau des Streckengeschäfts mit Lieferanten

Um Frachtkosten zu sparen, Doppelhandlung zu vermeiden und die Lieferzeiten zu reduzieren, werden bereits seit



mehreren Jahren Produkte wie zum Beispiel Schweißchemie von ABICOR BINZEL Lieferanten direkt zu unseren Kunden geschickt. Wir arbeiten an einem kontinuierlichen weiteren Ausbau des Streckengeschäfts mit Lieferanten.

#### Elektronische Formulare statt Papier

Umlaufformulare wie Materialanforderungen, Reiseanträge, Urlaubsanträge, Lagerentnahmen, Anfragen an die Betriebstechnik, Lieferterminanfragen und jegliche Art von Bestellungen werden digital abgewickelt. Auch Bewerbungen gehen online über das neue Bewerberportal ein und werden nicht mehr ausgedruckt und per Hauspost verschickt. Auf diese Weise konnte allein beim Standard-Papier in den Jahren 2019 und 2020 der gesamte Verbrauch um 100.000 Blatt verringert werden.

#### Homeoffice

Was in der Pandemiezeit eingeführt wurde, hat auch darüber hinaus Bestand: die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten für Mitarbeitende im administrativen Bereich. Zum einen ist dieses Angebot wichtig für die Arbeitgeberattraktivität und kann damit die Suche nach Fachkräften erleichtern. Zum anderen ist weniger Pendelverkehr auf den Straßen unterwegs, was die CO<sub>2</sub>-Belastung reduziert.



#### Förderung des Startup-Projekts PurCity

Im Rahmen eines EU-Forschungsprojekts lernten sich Prof. Dr.-Ing. Emil Schubert, zum damaligen Zeitpunkt CTO bei ABICOR BINZEL, und Morteza Ghorbani Eftekhari, Gründer von PurCity, kennen. Es war schnell klar, dass die Expertise von ABICOR BINZEL im Bereich Absaugtechnik und die geplanten Produkte von PurCity zur Aufnahme von CO<sub>2</sub> durch Luftreinigungssysteme in Städten gut zusammenpassen. Die von diesem Startup entwickelten selbstreinigenden Luftreinigungssysteme können direkt an neuen wie auch bestehenden Gebäuden angebracht werden und reduzieren die CO<sub>2</sub>-Belastung in der Umgebung wesentlich. Ihre Herstellung basiert zum Teil auf schweißtechnischen Konstruktionen, die natürlich mit Rauchgas-Absaugbrennern gefertigt werden sollen.



In enger Zusammenarbeit mit dem Gründer wurden im ABICOR BINZEL Innovations- und Technologiezentrum (ITC) am Standort Buseck Prototypen für diese Luftreinigungssysteme gebaut. Pro Gebäude und abhängig von dessen Größe sollen mit jedem System 15 bis 20 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden können. Als zusätzlichen Mehrwert kann das aufgenommene CO<sub>2</sub> in unterschiedliche Märkte verkauft werden, wie beispielsweise in die Bauindustrie oder die Landwirtschaft. ABICOR BINZEL konnte somit die Schweißtechnik und das Know-how in die weitere Entwicklung dieses zukunftsweisenden Projekts beisteuern bzw. einfließen lassen.

**Neuigkeiten, Veränderungen sowie geplante Aktionen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Nachhaltigkeitsbericht.**

**people  
planet  
progress**

because we care

**„Werte kann man nicht lehren,  
sondern nur vorleben.“**

Viktor Frankl





## 4. Korruptionsprävention

### Prinzip 10

**Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung**

**Ehrlichkeit und Integrität sind für ABICOR BINZEL die Grundlagen im Umgang mit Geschäftspartnern und Mitarbeitenden. Dazu gehört natürlich auch die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften. Darüber hinaus lehnt ABICOR BINZEL alle Formen von Korruption, einschließlich Bestechung und Erpressung, konsequent ab.**

#### IBG Verhaltenskodex

Der 2018 von der IBG Gruppe veröffentlichte Verhaltenskodex legt die Standards für verantwortliches Geschäftsverhalten für ABICOR BINZEL verbindlich fest. Ein zentraler Bestandteil ist das Verbot von Korruption und Bestechung sowie von Spenden an politische Parteien. In der IBG Anti-Korruptionsrichtlinie werden die Vorgaben im Detail ausgeführt. Ein wichtiges Instrument, um Korruption im Unternehmen zu unterbinden und Mitarbeitende mit den Anti-Korruptionsrichtlinien vertraut zu machen, sind regelmäßige Schulungen zur Korruptionsprävention. Diese sind obligatorische Bestandteile des eplas®-Schulungsprogramms für Beschäftigte.

#### Ombudsstelle

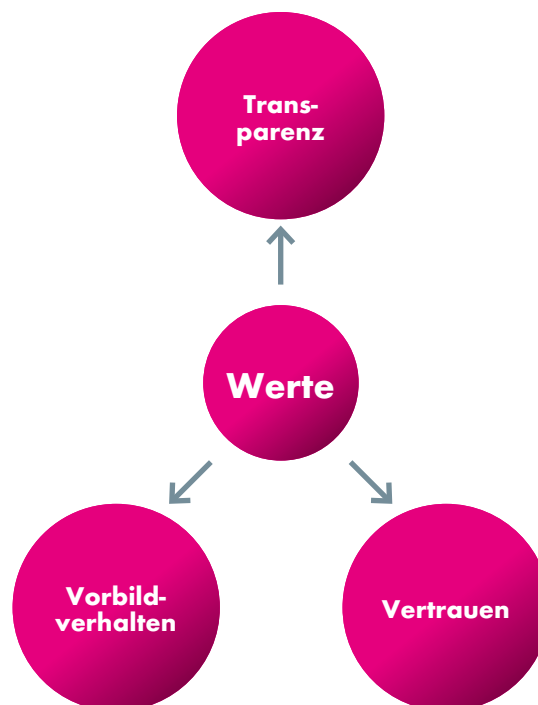
Als neutraler Ansprechpartner bei Verdacht auf Korruption und andere Vermutungen hinsichtlich Gesetzesverstößen hat ABICOR BINZEL seit dem 01.10.2021 eine externe Ombudsstelle eingerichtet. Die Mitarbeitenden wurden über die Einrichtung der Ombudsstelle informiert und können die Kontaktdaten jederzeit über das Intranet (Schwarzes Brett/dauerhafte Aushänge) abrufen. Bei einem Verdachtsfall können sie die Beschwerdestelle kontaktieren. Die gemeldeten Fälle werden absolut diskret behandelt.

#### Compliance-Beauftragter

Seit 2018 haben wir einen Compliance-Beauftragten, der einen jährlichen Compliance-Bericht verfasst und darin den generellen Status in Bezug auf Compliance-Themen, wie beispielsweise die Einhaltung von Gesetzen, Richtlinien und oben genannten Kodizes, dokumentiert. Darüber hinaus macht er konkrete Angaben beispielsweise zu Art und Teilnehmerzahl von durchgeführten Compliance-Schulungen.

#### Eckdaten Anti-Korruption

- IBG Verhaltenskodex
- Anti-Korruptionsrichtlinien
- Ombudsstelle
- Jährliche Schulungen mit Prüfung und Abnahme
- Jahresbericht des Compliance-Beauftragten



**Neuigkeiten, Veränderungen sowie geplante Aktionen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Nachhaltigkeitsbericht.**



# people planet progress

because we care



Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG  
Kiesacker · 35418 Buseck · GERMANY  
T +49 64 08 / 59-0  
info@binzel-abicor.com

[www.binzel-abicor.com](http://www.binzel-abicor.com)